

# Die Mongolei



Mongol Uls

Монгол Улс

Mongolei - Land der Nomaden









































R U S S L A N D

Irkutsk

Baikalsee

Hövsgöl Nuur

Nayramadlin  
Orgü  
4374 m

Ulaangom

Uvs Nuur

Hyargas Nuur

Ölgiy

Hovd

Har Us Nuur

Uliastay

Erdenet  
Bulgan

Selenge

Orchon

Darhan

**ULAANBAATAR  
(ULAN BATOR)**

Choybalsan

Altay

Bayanhongor

Arvaikheer

Baruun-Urt

Saynshand

G o b i

Dalandzadgad

C H I N A

BEIJING

**MONGOLEI**

300 km



# Geografie und Klima

- **Lage** – Zentralasien, auf ca 1.300 m über dem Meer
- **Landesgrenzen** – China, Russland, Kasachstan
- **Landschaftsformen:**
  - Nordwesten/Westen: Hochgebirge (bis über 4.000 m)
  - Zentrum: Gebirge/Wüste/Hochgebirge - Zavkhan
  - Zentrum und Osten: Steppen
  - Norden: Wälder
  - Süden: Gebirge und Wüste (von Chowd bis Suchbaatar)
  - Seen und Flüsse: Uvs, Khuvsgul, Zavkhan, Selenge, Orkhon, Ider
- reich an **Bodenschätzen!** Kohle!, Kupfer, Uran, Gold, Flussspat, seltene Erden - Abbau ist für ein Land mit überwiegend nomadischer Viehwirtschaft und zunehmend auch Ackerbau sehr problematisch...
- **Klima:** kontinental – sehr trocken, große Temperaturschwankungen
- **Wasser** – bedeutsam: Tiere, Pflanzen, Nomaden – Viehwirtschaft (Weidewirtschaft)

# Mongolei - einige Eckdaten

- Größe: viereinhalbmal so groß wie Deutschland
- Einwohnerzahl und Verteilung: mit 3,18 Mio Einwohnern sehr dünn besiedelt
- Die Mongolei hat die niedrigste Bevölkerungsdichte der Welt (1,9 Einwohner pro km<sup>2</sup>)
- Deutschland liegt mit 226,9 Einwohnern pro km<sup>2</sup> auf dem 18. Platz.
- etwas über 1 Mio Menschen in der Hauptstadt Ulaanbaatar
- Zweitgrößter Binnenstaat nach Kasachstan





# Geschichte

- 12. – 14 Jahrhundert:  
Einigung der Stämme  
Eroberung eines  
Weltreichs durch  
Chinggis Khaan
- 1368 – 1636: Die „Dunkle  
Epoche“
- 1637 – 1911: Die Mongolen  
unter der Qing Dynastie
- ab 1911  
Autonomiebestrebungen  
und Mongolische  
Volksrepublik
- ab 1990: Wende zum  
Kapitalismus

# Chinggis Khaan



**Dschingis Khan** (ursprünglich **Temüdschin**)  
lebte von ca. 1155, 1162 oder 1167  
wahrscheinlich bis zum 18. August 1227.

Khan der Mongolen, einte die mongolischen  
Stämme und eroberte große Teile Zentralasiens  
und Nordchinas.

Regierte von 1206 bis 1227 -> mongolisches  
Großreich

Verwaltung: eigene Schrift, schriftliche und  
verbindliche Gesetze, Söhne vergrößerten das  
mongolische Reich.

1220 Chinggis Khan gründete Stadt, wurde  
Hauptstadt Karakorum  
heute: **Khar Khorin** im Orchon-Tal.



# Mongolische Flagge

Flagge



Soyombo

"Zwei Menschen in  
Freundschaft sind stärker  
als Mauern aus Stein"



# Mongolei - Land der Nomaden

„ ... nomadic by nature ... “









# Hauptstadt Ulaanbaatar



- Größte Stadt, ca 1 Mio Einwohner, ein Drittel der Gesamtbevölkerung der Mongolei
- Von 1990 bis heute 50% mehr Einwohner – Stadt wächst rasant
- 1990 Ende der kommunistischen Ära
- viele Jurtenviertel und Bauboom, Luxussiedlungen am Fluss und Bogd Khan – Berg, Verkehrschaos, Einkaufsstraßen
- Chinggis Khaan Platz, Parks, Restaurants, Hotels, Einkaufszentren, Universität, Theater, ...Museen



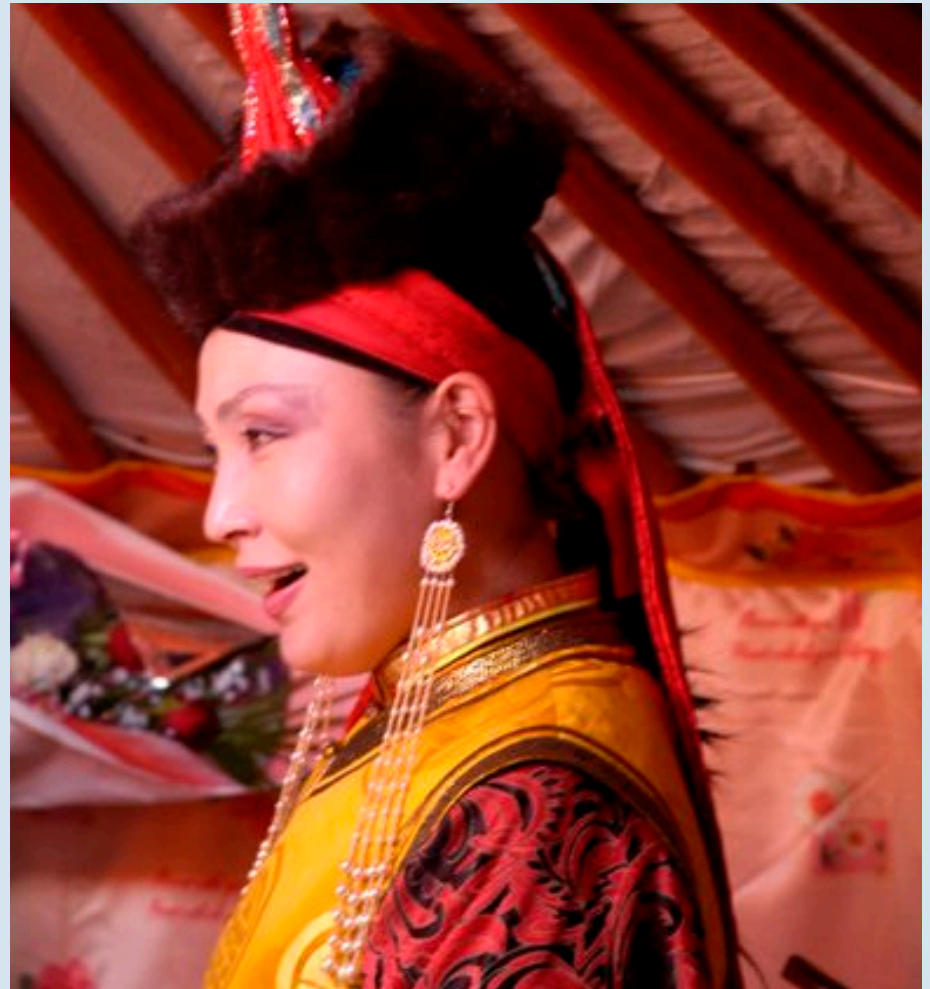






# Sitten und Gebräuche

- Neujahrsfest
- Hochzeit
- Namensgebung
- Erster Haarschnitt
- Ovoo
- Kleine Opfer
- Ger
- Nationalkleidung
- Musik und Gesang:
  - Obertongesang
  - Pferdekopfgeige
  - Longsong – Urtin Duu, etc.
- Theater und Oper
- Malerei
- Literatur









# Naadam Fest

- Jährlich im Juli (10. – 13.)
- „Die drei Spiele der Männer: Bogenschießen, Ringen, Pferderennen“





# Landschaften, Vegetationszonen

- Hochgebirge (Altai)
- Wüste
- Steppen
- Hügel
- Flüsse (Selenge, Zavkhan, Orkhon)
- Seen (Uuvs, Khuvsgul, Ugii)
- Wald



R U S S I A N D

Irkutsk

Baikalsee

Hövsgöl Nuur

Nayramadlin  
Orgü  
4374 m

Ulaangom

Uvs Nuur

Hyargas Nuur

Ölgiy

Hovd

Har Us Nuur

Uliastay

Erdenet  
Bulgan

Selenge

Orchon

Darhan

**ULAANBAATAR**  
**(ULAN BATOR)**

Choybalsan

Altay

Bayanhongor

Arvaikheer

Baruun-Urt

Saynshand

G o b i

Dalandzadgad

C H I N A

BEIJING

300 km



**MONGOLEI**



















# Fauna und Flora

- Über 130 Säugetierarten, ca 430 Vogelarten, 75 Fischarten, tausende verschiedene Pflanzenarten, darunter Edelweiß und Enzian in großer Zahl, aber auch inzwischen mehr als 100 gefährdete Pflanzenarten
- Wälder: Birken vor allem im Norden und sibirische Lärchen/Mischwälder im Nordwesten
- Steppen: verschiedenste Gräser, Kräuter (Zentrum, Osten)
- Wüste (Saxaul, Lauch /Wilde Zwiebel), Kräuter...)
- Tiere: bes. Schneeleopard, Saigaantilope, Wildschaf (Argali) und Steinbock – alle diese Arten sind geschützt
- Przewalski Pferd

**Gebirge:** Steinbock, Bär, Murmeltier, Adler, Schneeleoparden, Maralhirsche, Argali und ganz im Norden Ren.

Außerdem – zum Teil domestiziert: Yak

**Steppe:** Murmeltiere, Ziesel, Pfeifhase und Schaf, Ziege, Pferd

**Wüste:** Kamel, Saiga-Antilope, Antilope (asiatische Gazelle) und Argali (Wildschaf), außerdem Wildkamel, Gobi-Bär (Mazaalai) und Wildesel

Adler, Geier, Kranich, Zugvögel ...





















# Wasser











# Buddhismus

- tibetischer Buddhismus (seit ca 16. Jh)
- Gandan Kloster in der Hauptstadt, Mönche, Klosterschüler, viele Besucher, Gläubige kommen täglich, um z.B. Janraisig zu verehren, gegen eine Spende Rat bei den Mönchen suchen
- Ca 150 wieder aufgebaute oder neue Klöster in der Mongolei, ca 1500 Mönche und Nonnen, ca 3500 Laien.







॥ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥ ॐ॑ ॥



# Schamanismus

- Schamanismus – Wort aus dem Tungusischen
- Schamane: Fähigkeit, die Zusammenhänge der verschiedenen Welten und Geister zu sehen, zu beeinflussen, Mittler zwischen unserer Welt und der der Geister.
- Wird als Arzt, Psychologe, Wahrsager, Priester, Politiker gesehen... Heiler
- Lebt meist ganz normal als Nomade, auch in einem anderen Beruf und kommt zu Hilfe, wenn sie gerufen werden.
- Älteste ‚Religion‘ der Mongolen, Wurzeln des Glaubens, lange Zeit unterdrückt, sogar verboten (Buddhismus, kommunistische Zeit), bestand aber weiter – heute wieder sehr wichtig, sichtbar und neben Buddhismus und anderen Religionen

**Reisen** NICHT aus Zweck, Schamanenweihe zu erlangen, schamanische Ausbildung zu bekommen, aber Begegnung und Ritual möglich, wenn Schamane zustimmt und Zeit hat.







authentisch reisen

Kia Ora -  
authentisch reisen

herzlich willkommen

Gudrun Conrad

Nachhaltiger Tourismus – Zertifikat von TourCert  
seit 2014

Corporate Social Responsibility – Certified



# Nachhaltiger und fairer Tourismus

- **Umweltverträglicher Tourismus:**
  - Schonung bzw. der Erhalt natürlicher Ressourcen
  - möglichst umweltfreundlichen Anreise, Unterkünfte und Aktivitäten.
  - Keine Aktivitäten, die die Umwelt unverhältnismäßig belasten
- **Sozialverträglicher Tourismus:**
  - Achtung der Kultur sowie der Bedürfnisse der einheimischen Bevölkerung im Reiseland
  - Partizipation der Einheimischen
- Achtung der **Menschenrechte** basierend auf der UN-Menschenrechtsdeklaration und der UN Guiding Principles on Business and Human Rights.
  - Keine Menschenrechtsverletzungen verursachen und nicht mittragen
  - Einhaltung des UN-Kinderschutzkodex

# Nachhaltiger und fairer Tourismus

- Reiseveranstalter trägt zur Erhaltung der kulturellen Vielfalt im Reiseland bei (Schutz Indigener Völker, keine Diskriminierung)
- Teil der Einnahmen in soziale Projekte, Umweltprojekte oder entsprechende Einrichtungen vor Ort!

In einem Land mit sensibler Natur und Nomadenkultur – kann nur nachhaltiger Tourismus Natur und traditionelle Lebensweise fördern und erhalten!



6061 8M8



# Landestypische Unterkünfte



# Ger (Jurten) - Camps

- Kleine, privat geführte Ger-Camps – mit Restaurant und gemütlichem Aufenthaltsraum...
- in schöner Landschaft
- gemütlich und schön mit traditionell bemalten Möbeln ausgestattet













# Guesthouses





... Campen



# Landesübliche Verkehrsmittel...

Mit dem Auto/Geländewagen  
Zu Pferd, mit Kamelen, mit Yaks, zu Fuß...



# Kamel-Trekking





# Yak-Trekking



# Pferde-Trekking







# Wanderungen





- Wanderung in der Yoliin Am – Geierschlucht, in der man viele Tiere beobachten kann, vielfältige Pflanzen findet und eine einzigartige Felslandschaft vorfindet

# Reisen mit dem Fahrrad



# Begegnungstreffen

- Von Ger zu Ger
- Nomaden-Leben





beim Naadam Fest

Essen  
bei einer  
Nomaden  
familie



# Schachspiel



# Bogenschießen



Besuch bei  
kasachischen  
Adlerjägern



# Reise zu den Dukha Rentiernomaden



# „Expeditionsreisen“







# Essen und Trinken



- Traditionell hauptsächlich Fleisch und Milchprodukte, Fleisch vor allem Winter und Frühjahr, Milchprodukte Sommer und Herbst, Sommer oft auch Trockenfleisch in geringeren Mengen
- Ergänzend Getreide: Herstellung von Nudeln, Reis; Wildzwiebeln, Lauch, Kräuter
- Tsuivan: Nudeln mit etwas Fleisch, wenig Gemüse
- Shöl: Hammelsuppe mit frischen Nudeln
- Khorkhog (Schaf in der Milchkanne, mit heißen Steinen gegart)
- Buuz (gedämpfte mit gewürztem Hackfleisch gefüllte Teigtaschen)
- Borzog: eine Art Fettgebäck
- Milchprodukte: Milch, Urum (Sahne/Rahm), Joghurt, Milchtee (in dem der größte Teil der Milch verbraucht wird), Käse, Quark, Frischkäse, Airag (vergorene Stutenmilch)
- Arkhi – Milchschnaps (ca 10% Alkohol)









# Industrie und Bergbau

- seit ca 1970 Kupfer- und Kohlebergbau (Russland), Kupfer – eigene Stadt und Bahnlinie
- Textilindustrie, Lebensmittelindustrie – bes. Kashmir, andere Wollprodukte
- Mongolei abgelegen, wenig Straßen und kaum Bahnlinien, kaum fahrbare Wasserwege (außer Selenge, Norden)
- Seit 2005 – Interesse an Bergbau steigt stetig: Russland, China!, USA/Kanada und Deutschland! China – großer Bedarf an Kupfer und Kohle und Gold
- 1990 – Gesetze, die **ausländischen Investoren** Vorteile verschaffen
- China – großer nahegelegener Absatzmarkt, kanad. ‚Ivanhoe Mines‘ Vorkommen an Kupfer und Gold erschlossen
- Interesse an steigendem Lebensstandard, z.B. riesige Kohlevorkommen: Oyu Tolgoi in der Gobi – kanad. Rio Tinto (Südgobi) erhält 66%, Rest Mongolischer Staat

## **Nicht nachhaltig:**

Abhängig von Weltmarktpreisen.

- Hoher Wasserverbrauch
- Wasserverseuchung, Luft (Wind! Staub), Bodenverseuchung
- Hohe Versprechungen, hohe Erwartungen der mongolischen Regierung, aber viele Enttäuschungen, unsicher, Einbrüche und – Mongolei profitiert nicht nachhaltig!
- Umweltzerstörung

АНХААР!  
ХОРИОТОЙ  
БҮСЭД  
ОРОХЫГ  
ХОРИГЛОНО



# Fair Trade - Kunsthandwerk

Mary & Martha  
UlaanBataar, Mongolia  
Ethical and fair



 **Mary & Martha**  
Ethical & Fair 

**Gifts Made In Mongolia**  
Supporting Artisans The Fair Trade Way

Exotic Yarns - Yak, Camel, Cashmere  
Vintage Kazakh Wall Hangings  
Luxury Leather Products  
Hand Made Jewellery  
Hand Painted Silk  
Mongolian Deel Jackets  
Recycled Products for the Home  
Seasonal Decorations and Nativities  
Vast Range of Embroidered Products  
Amazing Paper Cut and Calligraphy Pictures  
Fine Slippers from Yak Down and Sheep Wool

**WE ARE HERE**

99 725297 English  
95 750260 Mongolian  
[www.mmmongolia.com](http://www.mmmongolia.com)  
[info.mmmongolia@gmail.com](mailto:info.mmmongolia@gmail.com)

50 Meters from Peace Avenue

State Dept Store Cafe Amsterdam Broadway Bus Stop Cashmere House Central Post Office Chinggis Square

**PEACE AVENUE**  
Russian Embassy



# Fair Trade - Kunsthandwerk

Mary & Martha  
UlaanBataar, Mongolia  
Ethical and fair



Auf Reisen gehen...

